

3. Und soll ich nicht erleben,
Mein Land befreit zu sehn,
Und soll auf fremder Erde
Mein Grabeshügel stehn,
Es blitzt ein Schuss, der Sänger fiel,
Da tönt es noch wie Saitenspiel:
"Geliebtes Schleswig-Holstein
Mein Vaterland leb wohl.

W. 3420

kr. kr. ♩ = 60

1. Es war auf Jütlands Auen,
 Es war am kleinen Belt
 Da stand ein junger Krieger
 Um Mitternacht im Feld.
 Das Auge trüb, die Wange bleich
 Sang er wehmutsvoll und weich:
 „Geliebtes Schleswig-Holstein
 Mein Vaterland leb wohl.“

2. Bei ihren Schanzen schlummern
 Im Lager S üttental
 Die Söhne Schleswig-Holsteins
 Und Fridericia.
 Du Kriegersmann dort auf der Wacht
 Was singst du traurig durch die Nacht:
 „Geliebtes Schleswig-Holstein
 Mein Vaterland leb wohl.“

*af jabs jans ten Bütche heb
 mit weindofte frugan lattan,
 ghu fufffallen zu kömman,
 ob pine Altur oder pinea la-
 gestromuy die zomansfribig
 wufffältaten. In dieferform
 lats dat lint bei ghu fuff
 mit pine. Schesles.*

A 199 796 *fr. XIIa*

Aufnahme \rightarrow Bringemeier
 1930
Heinr. Buschmann, Münster i. W.

Weseke Kr. Borken

Westfälisches Volksliedarchiv.
 Münster i. W., Domplatz 20.